



Akkreditierte Konformitätsbewertungsstelle  
Österreichische Agentur für Gesundheit und Ernährungssicherheit  
Inspektionsstelle des Geschäftsfeldes Öffentliche Gesundheit, ID: 0406

Gemeinde Aschach an der Steyr  
Hauptstraße 27  
4421 Aschach an der Steyr

**Datum:** 25.04.2024  
**Kontakt:** Dipl.Ing. Dominik Zauner-Fröhlich  
**Tel.:** +43(0)5 0555 41630  
**Fax:** +43 50 555 41119  
**E-Mail:** dominik.zauner-froehlich@ages.at  
**Dok. Nr.:** D-19835889

## INSPEKTIONSBERICHT

über eine Inspektion gem. **ÖNORM M 5874 im Rahmen der Trinkwasserverordnung / ÖLMB Kapitel B1 in der jeweils gültigen Fassung**  
**Der Inspektionsbericht umfasst Ortsbefund, Prüfbericht und Gutachten**

Dieser Inspektionsbericht gilt nur für den/die Untersuchungsauftrag/-aufträge der gegenständlichen Auftragsnummer.  
Dieser Inspektionsbericht darf nur im Gesamten vervielfältigt und nur mit Zustimmung der AGES weitergegeben oder veröffentlicht werden, weiters darf nichts hinzugefügt werden. Es gelten die AGB der AGES.

### Auftragsnummer: 24039120

Kunde/Auftraggeber: Gemeinde Aschach an der Steyr  
Kundennummer: 6203429  
Datum der Inspektion: siehe Datum/Daten der Probenahme(n)  
Inspiziertes Objekt: Wasserversorgung Gemeinde Aschach/Steyr  
Anlagen-Id: 15021000

Leiter der Inspektion: Dipl.Ing. Dominik Zauner-Fröhlich

Rechnungsempfänger: Gemeinde Aschach an der Steyr, Hauptstraße 27, 4421 Aschach an der Steyr  
Inspektionsbericht ergeht an: Amt der OÖ Landesregierung, Direktion Umwelt und Wasserwirtschaft / **Datei über Schnittstelle**  
Gemeinde Aschach an der Steyr

## ORTSBEFUND

Parameter	Ergebnis	N	K
<b>Beschreibung der Wasserversorgungsanlage</b>			
Begutachtetes Objekt	Schachtbrunnen, Bohrbrunnen		1
Beschreibung der Anlage	<p><b>Lage:</b>                      Der Schachtbrunnen liegt auf einer Parzelle der Brunnenstraße, inmitten von leicht besiedeltem Gebiet, angrenzend landwirtschaftliche Nutzfläche.</p> <p><b>Anlage:</b>                      Die Wasserversorgungsanlage besteht aus einem Schachtbrunnen mit einer Tiefe von 10,5 m, einem Durchmesser von 2 m und zwei Unterwasserpumpen und vier Hochbehältern: Hochbehälter Gföllner (2 Kammern zu je 60 m<sup>3</sup>), Hochbehälter Saaß (2 Kammern zu je 60 m<sup>3</sup>), Hochbehälter Faßl (2 Kammern zu je 125 m<sup>3</sup>) und Hochbehälter Hochhub (2 Kammern zu je 75 m<sup>3</sup>). Ein Bohrbrunnen mit 2 installierten Unterwasserpumpen und einer Tiefe von 10,5 m wurde im Frühjahr 2017 ins Leitungsnetz eingespeist.</p>		1
Schutzgebiet	Der Zustand des erfassten Einzugsgebietes lässt einen ausreichenden Schutz für das Wasservorkommen erwarten.		1
Mögliche Verunreinigung	Der bauliche und technische Zustand der Wassergewinnungs- und -förderungsanlage verhindert - soweit ersichtlich - jede Verunreinigung des Wassers in ihrem Bereich.		1
Versorgungsnetz	Die Einrichtungen für Transport und Speicherung des Wassers sind soweit ersichtlich in einem solchen Zustand, dass jede Beeinträchtigung der Wassergüte verhindert wird.		1
Aufbereitung des Trinkwassers	Es wird keine Aufbereitungsanlage betrieben.		1
Technische Ausführung	Die Anlage wurde dem Stand der Technik entsprechend errichtet.		1
Angaben zur Eigenkontrolle	Es werden Aufzeichnungen über die Eigenkontrolle geführt.		1
Zustand der WVA bei der Inspektion	Die Anlage befindet sich in ordnungsgemäßem Zustand.		1
Festgestellte Mängel	keine		1
Baulich-technische Veränderungen an der Anlage seit dem letzten Ortsbefund	keine		1

### Kommentar (Verwendetes Untersuchungsverfahren):

- 1.) Inspektion einer Wasserversorgungsanlage  
 Ext.Norm: ÖNORM M5874:2009

## PRÜFBERICHT

Dieser Prüfbericht einschließlich der enthaltenen Prüfergebnisse gilt ausschließlich für den/die vorliegenden Prüfgegenstand/-gegenstände und den Umfang der durchgeführten Untersuchungen. Auf Probenahme, Lagerung und Transport bis zur Übergabe an die AGES hatte die Prüfstelle keinen Einfluss, sofern die Probenahme nicht durch die AGES erfolgte und nachstehend dokumentiert ist. Die Messunsicherheit, die sich aus der Probenahme ergibt, ist nicht in der erweiterten Messunsicherheit (sofern angegeben) berücksichtigt, sofern nicht ausdrücklich anders angegeben. Dieser Prüfbericht darf grundsätzlich nur im Gesamten vervielfältigt und nur mit Zustimmung der AGES weitergegeben oder veröffentlicht werden, weiters darf nichts hinzugefügt werden. Es gelten die AGB der AGES.

### Probenummer: 24039120-001

Externe Probenkennung: T24-00261.16  
Probe eingelangt am: 26.03.2024  
Probenart: Privatprobe  
Untersuchungsgegenstand: Trinkwasser  
Kategorie / Matrix: nicht desinfiziertes TW  
Auftragsgrund: Volluntersuchung - unbehandeltes Trinkwasser  
Untersuchungsauftrag: nicht desinfiziertes Trinkwasser  
Untersuchungsumfang: laut Parameterliste

### Probenahmestelle:

**Anlagenbezeichnung:** Wasserversorgung Gemeinde Aschach/Steyr  
**Anlagen-Id:** 15021000  
**Probenahmestelle:** Auslauf Kindergarten, Aschach an der Steyr  
**Probstellen-Nr.:** 07

Probenahmedatum: 25.03.2024  
Probenahme durch: AGES  
im Auftrag des Instituts: Ja  
Probenehmer: Rene Ruhmer  
Witterung bei der Probenahme: sonnig  
Lufttemperatur (°C): 10,0  
Untersuchung von-bis: 26.03.2024 - 15.04.2024

### Probenahmeinformation:

Parameter	Ergebnis	N	K
<b>Untersuchungsumfang</b>			
Untersuchungsumfang	V - Volluntersuchung		2
Herkunft des Trinkwasser	Es handelt sich um Misch- oder Wechselwasser.		2
Rückschluss auf Beschaffenheit beim Verbraucher	Diese Untersuchung lässt einen Rückschluss auf die Beschaffenheit beim Verbraucher zu.		2
Rückschluss auf Grundwasserbeschaffenheit	Diese Untersuchung lässt keinen Rückschluss auf die Grundwasserbeschaffenheit zu.		2
Angewendete Wasseraufbereitungsverfahren	keine Wasseraufbereitung		2
Verteilte Wassermenge	390,0 m <sup>3</sup> /d		2
Versorgungsumfang	Gemeindewasserversorgung		2

**Prüfergebnisse:**

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
<b>Messungen vor Ort</b>						
Wassertemperatur	11,8			grd C		3
pH Wert (vor Ort)	7,67	6,50 - 9,50				4
Leitfähigkeit (vor Ort)	478	max. 2500		µS/cm		5
Geruch (vor Ort)	ohne Besonderheiten					6
<b>Physikalische Parameter</b>						
Spektraler Absorptionskoeffizient bei 436 nm	0,212	max. 0,500		m-1		7
Trübung	<0,10	max. 1,0		NTU		8
<b>Gelöste Gase</b>						
Cyanid	<0,010		max. 0,050	mg/l		9
<b>Aufbereitungsparameter</b>						
Bromat	<2,5		max. 10	µg/l		10
<b>Chemische Parameter</b>						
Gesamthärte	2,66			mmol/l		11
Gesamthärte	14,9			°dH		11
Carbonathärte	14,9			°dH		12
Säurekapazität bis pH 4,3	5,3			mmol/l		13
Hydrogencarbonat	321,6			mg/l		13
Calcium (Ca)	80,1			mg/l		11
Magnesium (Mg)	15,9			mg/l		11
NPOC (nicht ausblasbarer organischer Kohlenstoff)	1,0			mg/l		14
Nitrat	6,3		max. 50	mg/l		15
Nitrit	<0,020		max. 0,10	mg/l		16
Ammonium	<0,040	max. 0,50		mg/l		17
Chlorid (Cl-)	9,7	max. 200		mg/l		15
Sulfat	12	max. 250		mg/l		15
Eisen (Fe)	<0,0300	max. 0,200		mg/l		11
Mangan (Mn)	<0,0100	max. 0,0500		mg/l		11
Aluminium (Al)	<0,050	max. 0,20		mg/l		11
Natrium (Na)	6,5	max. 200,0		mg/l		11
Kalium (K)	1,4			mg/l		11
<b>Anorganische Spurenbestandteile</b>						
Fluorid	<0,15		max. 1,5	mg/l		18
<b>Elemente (Metalle und Halbmetalle)</b>						
Arsen (As)	<2,00		max. 10,0	µg/l		19
Antimon (Sb)	<2,00		max. 5,00	µg/l		19
Blei (Pb)	<2,00		max. 10,0	µg/l		19
Bor (B)	<0,050		max. 1,0	mg/l		19
Cadmium (Cd)	<1,00		max. 5,00	µg/l		19
Chrom (Cr)	<5,00		max. 50,0	µg/l		19
Kupfer (Cu)	0,014		max. 2,000	mg/l		19
Nickel (Ni)	<5,00		max. 20,0	µg/l		19
Quecksilber (Hg)	<0,200		max. 1,00	µg/l		20
Selen (Se)	<2,00		max. 20,0	µg/l		19
Uran (U)	<1,00		max. 15,0	µg/l		19
<b>Restmonomere</b>						
Acrylamid	<0,01		max. 0,10	µg/l		21

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
Epichlorhydrin	<0,10		max. 0,10	µg/l		21
Vinylchlorid	<0,15		max. 0,50	µg/l		22
<b>Aromatische Lösemittel (BTX)</b>						
Benzol	<0,30		max. 1,0	µg/l		23
<b>Leichtflüchtige halogenierte aliphatische Kohlenwasserstoffe</b>						
1,2-Dichlorethan	<0,20		max. 3,0	µg/l		24
Summe Tetrachlorethen und Trichlorethen	<0,30		max. 10	µg/l		24
Tetrachlorethen	<0,30			µg/l		24
Trichlorethen	<0,30			µg/l		24
Summe Trihalomethane	<0,30		max. 30	µg/l		24
Chloroform	<0,30			µg/l		24
Bromdichlormethan	<0,30			µg/l		24
Dibromchlormethan	<0,30			µg/l		24
Tribrommethan	<0,30			µg/l		24
<b>Polyzyklische aromatische Kohlenwasserstoffe</b>						
Benzo(a)pyren	<0,003		max. 0,010	µg/l		25
Benzo(b)fluoranthren	<0,005			µg/l		25
Benzo(k)fluoranthren	<0,005			µg/l		25
Benzo(g,h,i)perylen	<0,005			µg/l		25
Indeno(1,2,3-cd)pyren	<0,005			µg/l		25
Summe PAK	<0,005		max. 0,100	µg/l		25
<b>Pestizide</b>						
2,4-D	<0,03		max. 0,10	µg/l		26
Alachlor	<0,03		max. 0,10	µg/l		27
Aldrin	<0,009		max. 0,030	µg/l		28
Atrazin	<0,03		max. 0,10	µg/l		27
Azoxystrobin	<0,03		max. 0,10	µg/l		27
Bentazon	<0,03		max. 0,10	µg/l		26
Bromacil	<0,03		max. 0,10	µg/l		27
Chloridazon	<0,03		max. 0,10	µg/l		27
Clopyralid	<0,03		max. 0,10	µg/l		26
Clothianidin	<0,03		max. 0,10	µg/l		27
Dichlorprop	<0,03		max. 0,10	µg/l		26
Dimethachlor	<0,03		max. 0,10	µg/l		27
Dimethenamid-P	<0,03		max. 0,10	µg/l		27
Dicamba	<0,03		max. 0,10	µg/l		26
Dieldrin	<0,009		max. 0,030	µg/l		28
Diuron	<0,03		max. 0,10	µg/l		27
Ethofumesat	<0,03		max. 0,10	µg/l		27
Flufenacet	<0,03		max. 0,10	µg/l		27
Glufosinat	<0,03		max. 0,10	µg/l		29
Glyphosat	<0,03		max. 0,10	µg/l		29
Heptachlor	<0,009		max. 0,030	µg/l		28
Heptachlorepoxyd	<0,009		max. 0,030	µg/l		28
Hexazinon	<0,03		max. 0,10	µg/l		27
Imidacloprid	<0,03		max. 0,10	µg/l		27
Iodsulfuron-methyl	<0,03		max. 0,10	µg/l		27
Isoproturon	<0,03		max. 0,10	µg/l		27
MCPA	<0,03		max. 0,10	µg/l		26
MCPB	<0,03		max. 0,10	µg/l		26

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
Mecoprop	<0,03		max. 0,10	µg/l		26
Mesosulfuron-methyl	<0,03		max. 0,10	µg/l		27
Metalaxyl	<0,03		max. 0,10	µg/l		27
Metamitron	<0,03		max. 0,10	µg/l		27
Metazachlor	<0,03		max. 0,10	µg/l		27
Metolachlor	<0,03		max. 0,10	µg/l		27
Metribuzin	<0,03		max. 0,10	µg/l		27
Metsulfuron-methyl	<0,03		max. 0,10	µg/l		27
Nicosulfuron	<0,03		max. 0,10	µg/l		27
Pethoxamid	<0,03		max. 0,10	µg/l		27
Propazin	<0,03		max. 0,10	µg/l		27
Propiconazol	<0,03		max. 0,10	µg/l		27
Simazin	<0,03		max. 0,10	µg/l		27
Terbutylazin	<0,03		max. 0,10	µg/l		27
Thiacloprid	<0,03		max. 0,10	µg/l		27
Thiamethoxam	<0,03		max. 0,10	µg/l		27
Thifensulfuron-methyl	<0,03		max. 0,10	µg/l		27
Tolyfluanid	<0,03		max. 0,10	µg/l		27
Tribenuron-methyl	<0,03		max. 0,10	µg/l		27
Triclopyr	<0,03		max. 0,10	µg/l		26
Triflursulfuron-methyl	<0,03		max. 0,10	µg/l		27
Tritosulfuron	<0,03		max. 0,10	µg/l		27
<b>Nicht relevante Metaboliten</b>						
Alachlor-t-Säure	<0,03		max. 3,00	µg/l		26
Alachlor-t-Sulfonsäure	<0,03		max. 3,00	µg/l		26
Atrazin-2-Hydroxy	<0,03		max. 3,00	µg/l		27
Azoxystrobin-O-Demethyl (CYPM)	<0,03		max. 1,00	µg/l		27
Chloridazon-Desphenyl	<0,03		max. 3,00	µg/l		27
Chloridazon-Methyldesphenyl	<0,03		max. 3,00	µg/l		27
Chlorthalonil-Säure (R611965)	<0,03		max. 3,00	µg/l		27
Chlorthalonil-Sulfonsäure	<0,03		max. 3,00	µg/l		26
Chlorthalonil R471811	0,05		max. 3,00	µg/l		26
Dimethenamid-P-Sulfonsäure (M27)	<0,03		max. 1,00	µg/l		26
Dimethenamid-P-Säure (M23)	<0,03		max. 1,00	µg/l		26
Flufenacet-Sulfonsäure (M2)	<0,03		max. 1,00	µg/l		26
Flufenacet-Säure (M1)	<0,03		max. 0,30	µg/l		26
2,6-Dichlorbenzamid	<0,03		max. 3,00	µg/l		27
Aminomethylphosphonsäure (AMPA)	<0,03		max. 3,00	µg/l		29
s-Metolachlor-Säure (CGA 51202)	<0,03		max. 3,00	µg/l		26
s-Metolachlor-Sulfonsäure (CGA 354743)	<0,03		max. 3,00	µg/l		26
Metolachlor - NOA 413173	<0,03		max. 3,00	µg/l		26
Metolachlor - CGA 368208	<0,03		max. 0,30	µg/l		26
N,N-Dimethylsulfamid	<0,03		max. 1,00	µg/l		26
Metribuzin-Desamino	<0,03		max. 0,30	µg/l		27
Metazachlor-Sulfonsäure (BH 479-8)	<0,03		max. 3,00	µg/l		26
Metazachlor-Säure (BH 479-4)	<0,03		max. 3,00	µg/l		26
<b>Relevante Metaboliten</b>						
2-Amino-4-methoxy-6-methyl-1,3,5-triazin	<0,03		max. 0,10	µg/l		27
Atrazin-Desethyl	<0,03		max. 0,10	µg/l		27
Atrazin-Desisopropyl	<0,03		max. 0,10	µg/l		27

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
DACT (Atrazin-Desethyl-Desisopropyl, 6-Chlor-1,3,5-triazin-2,4-diamin)	<0,03		max. 0,10	µg/l		27
Isoproturon-Desmethyl	<0,03		max. 0,10	µg/l		27
Dimethachlor-Säure (CGA 50266)	<0,03		max. 0,10	µg/l		26
Dimethachlor-Sulfonsäure (CGA 354742)	<0,03		max. 0,10	µg/l		26
Dimethachlor - CGA 373464	<0,03		max. 0,10	µg/l		26
Dimethachlor - CGA 369873 (Metazachlor - M479H160)	<0,03		max. 0,10	µg/l		26
Propazin-2-Hydroxy	<0,03		max. 0,10	µg/l		27
Terbutylazin-Desethyl	<0,03		max. 0,10	µg/l		27
Terbutylazin-2-Hydroxy-Desethyl	<0,03		max. 0,10	µg/l		27
Terbutylazin-2-Hydroxy	<0,03		max. 0,10	µg/l		27
3,5,6-Trichlor-2-pyridinol	<0,03		max. 0,10	µg/l		26
<b>Summe Pestizidwirkstoffe und relevante Metaboliten</b>						
Pestizid-Summe	<0,03		max. 0,50	µg/l		30
<b>Perfluorierte Alkylsubstanzen (PFAS)</b>						
Perfluorbutansäure PFBA	<0,0010			µg/l	x	31
Perfluorpentansäure PFPeA	<0,0010			µg/l	x	31
Perfluorhexansäure PFHxA	<0,0010			µg/l	x	31
Perfluorheptansäure PFHpA	<0,0010			µg/l	x	31
Perfluoroctansäure PFOA	<0,0010			µg/l	x	31
Perfluorononansäure PFNA	<0,0010			µg/l	x	31
Perfluordecansäure PFDA	<0,0010			µg/l	x	31
Perfluorundecansäure PFUnDA	<0,0010			µg/l	x	31
Perfluordodecansäure PFDoDA	<0,0010			µg/l	x	31
Perfluortridecansäure PFTrA	<0,0010			µg/l	x	31
Perfluorbutansulfonsäure PFBS	<0,0010			µg/l	x	31
Perfluorpentansulfonsäure PFPeS	<0,0010			µg/l	x	31
Perfluorhexansulfonsäure PFHxS (Summe n-PFHxS und br-PFHxS)	<0,0010			µg/l	x	31
Perfluorheptansulfonsäure PFHpS	<0,0010			µg/l	x	31
Perfluoroctansulfonsäure PFOS (Summe n-PFOS und br-PFOS)	<0,00065			µg/l	x	31
Perfluorononansulfonsäure PFNS	<0,0010			µg/l	x	31
Perfluordecansulfonsäure PFDS	<0,0010			µg/l	x	31
Perfluorundecansulfonsäure PFUnDS	<0,0020			µg/l	x	31
Perfluordodecansulfonsäure PFDoDS	<0,0020			µg/l	x	31
Perfluortridecansulfonsäure PFTrDS	<0,0050			µg/l	x	31
Summe Per- und polyfluorierte Alkylsubstanzen (PFAS)	0			µg/l	x	31
<b>Mikrobiologische Parameter</b>						
koloniebildende Einheiten bei 22°C Bebrütungstemperatur	1	max. 100		KBE/ml		32
koloniebildende Einheiten bei 37°C Bebrütungstemperatur	3	max. 20		KBE/ml		32
Escherichia coli	0		max. 0	KBE/100ml		33
Coliforme Bakterien	0	max. 0		KBE/100ml		33
Intestinale Enterokokken	0		max. 0	KBE/100ml		34
Pseudomonas aeruginosa	0	max. 0		KBE/100ml		35
Clostridium perfringens	0	max. 0		KBE/100ml		36

*Allfällig verwendete Abkürzungen:*

IPW ..... Indikatorparameterwert ("Richtwert")

n.a. ... nicht auswertbar

N ... Hinweis auf nicht akkreditiertes Verfahren

PW ..... Parameterwert ("Grenzwert")

x ... Verfahren nicht akkreditiert

< [Wert]... nicht bestimmbar (unterhalb der Bestimmungsgrenze=[Wert])

K ... Kommentar

## GUTACHTEN

Das Wasser **ENTSPRICHT** im Rahmen des durchgeführten Untersuchungsumfanges den geltenden lebensmittelrechtlichen Vorschriften und ist zur Verwendung als Trinkwasser **GEEIGNET**.

Der gemäß Lebensmittelcodex erhobene Lokalaugenschein ergab, dass derzeit keine Mängel bestehen, die eine Nutzung des Wassers zu Trinkzwecken beeinträchtigen oder ausschließen.

**Anmerkung** (Pestizidrückstandsanalytik):

Im Rahmen der Untersuchung auf Pestizidrückstände wurde an der Probenahmestelle "Auslauf Kindergarten, Aschach an der Steyr" (Probenr.: 24039120-001) der nicht relevante Metabolit "Chlorthalonil R471811" über der Bestimmungsgrenze, allerdings unterhalb des dzt. gültigen Aktionswertes (AW) festgestellt.

Der Aktionswert (AW) für den angeführten „nicht relevanten Metaboliten“ von 3,0 µg/l gilt gem. Erlass "Aktionswerte bezüglich nicht relevanter Metaboliten von Pflanzenschutzmittel-Wirkstoffen in Wasser für den menschlichen Gebrauch" vom 26.11.2010 (BMG-75210/0010-II/B/13/2010) bzw. gem. Anhang 9 des Österreichischen Lebensmittelbuches, IV. Auflage, Codexkapitel B 1, Trinkwasser (inkl. den Änderungen und Ergänzungen).

Es wird darauf hingewiesen, dass bei Auftreten von Pestizidwirkstoffen bzw. relevanten & nicht relevanten Metaboliten, auch wenn diese in Konzentrationen unterhalb des Parameterwertes bzw. Aktionswertes vorliegen, der Verlauf in geeigneter Weise beobachtet werden sollte, um allenfalls rechtzeitig Maßnahmen setzen zu können.

**Anmerkung** (ETBE):

Die Analyse auf ETBE (Ethyltertiärbutylether) erfolgte bei den Proben "Schachtbrunnen" und "Bohrbrunnen" (Probennummern 24039120-003 & -004) im Unterauftrag durch AGROLAB Austria GmbH gem. DIN 38407-43:2014-10.

Bei beiden Probenahmestellen war ETBE nicht nachweisbar (< 0,03 µg/l).

Gutachter:

Dipl.Ing. Dominik Zauner-Fröhlich

	Unterzeichner	serialNumber=586178147653 CN=Agentur für Gesundheit und Ernährungssicherheit GmbH C=AT
	Datum/Zeit-UTC	2024-04-25T11:18:41+02:00
	Aussteller-Zertifikat	CN=a-sign-corporate-07,OU=a-sign-corporate-07,O=A-Tru Ges. f. Sicherheitssysteme im elektr. Datenverkehr GmbH,C=AT
	Serien-Nr.	419848915
Prüfinformation	Dieses Dokument wurde amtssigniert. Informationen zur Prüfung der elektronischen Signatur und des Ausdrucks finden Sie unter <a href="http://www.signaturpruefung.gv.at">http://www.signaturpruefung.gv.at</a>	

